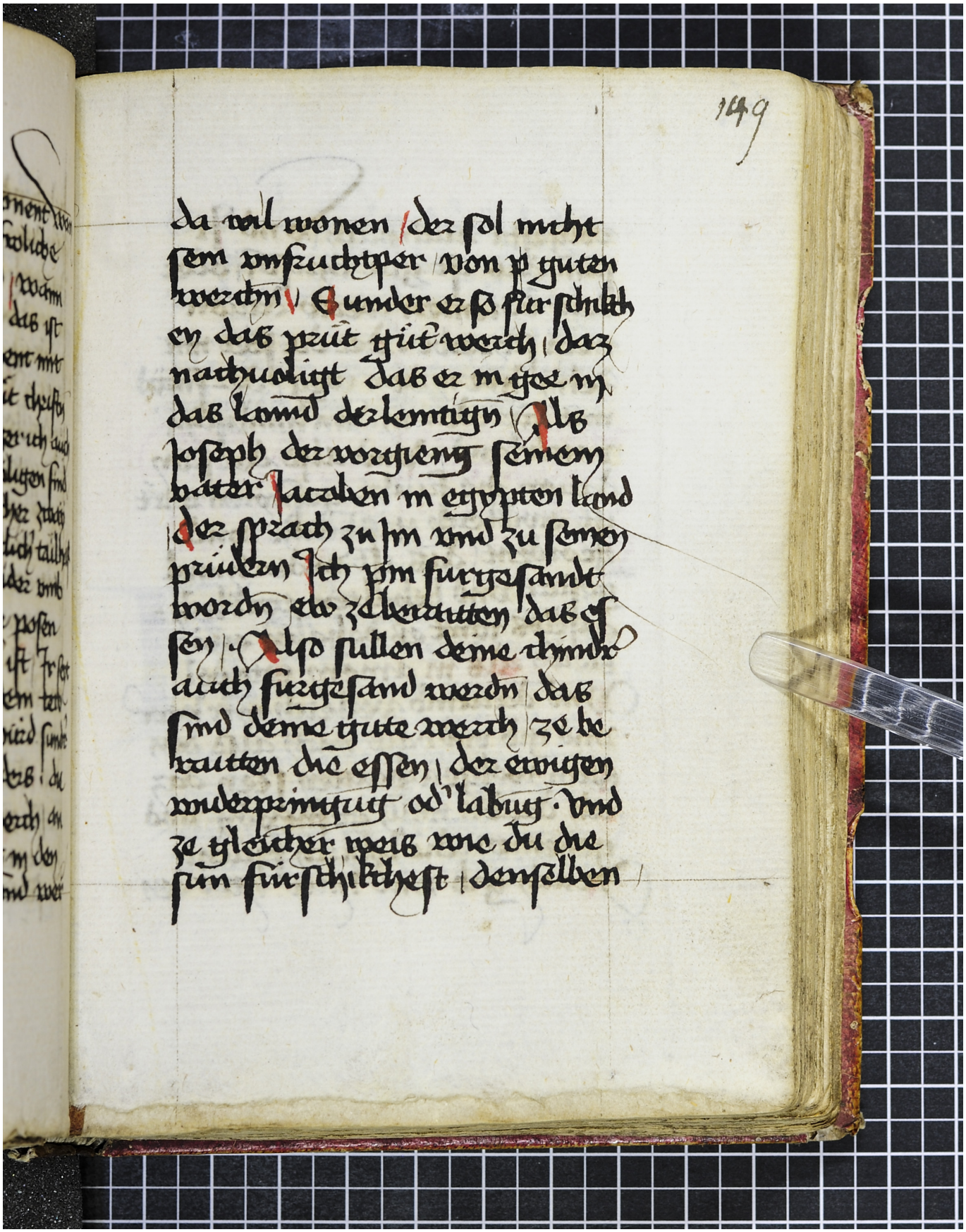
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=35999
Copyright: Melk, Benediktinerstift



149

da wol wonen / der sol nicht
sein unfruchtper / von p gutten
werchn / Q under er so fur schritt
er das prut gut werch / daz
nachuolgt das er m gote m
das lomd der lomtign / Als
joseph der vorgieng seinem
vater jacoben m egypten lond
der sprach zu jm und zu seinen
prudern / ich pin furgesandt
worchn ew zu erkentten das ew
sey / Also sullen deine chinder
auch furgesand werchn / das
sind deine gute werch / ze be
kentten die essen / der ewigen
wunderpeinigung od' labung · und
ze gleicher weis wie du die
sun fur schritthest / denselben